



Communio feiert Gründungsgedenktag



„Bei Mutter Marie-Therese stand vor 40 Jahren die Idee der gelebten Liebe im Mittelpunkt. Sie ist es bis heute geblieben“, betont Generalsuperior Jaison Thazhathil vom Mechernicher Ordo Communio in Christo und kündigt dessen 40. Gründungsgedenktag am zweiten Adventssonntag, 8. Dezember, um 14 Uhr in der Mechernicher „Pfarrkirche St. Johannes Baptist“ an.

Gemeinsam feiert man hier Eucharistie, blickt auf 40 Jahre Geschichte zurück und veranstaltet eine feierliche Vesper in der Hauskapelle. (hg)

„Ich möchte glücklich leben!“

„Ich wäre auch eine glückliche Ehefrau und Mutter geworden“, sagt Elisabeth Meurer (84). Den Sinn ihres Lebens und ihr Glück fand sie allerdings als Schwester Helene im Ordo Communions in Christo.

Vorher war sie bereits bei den „Armen Dienstmägden Jesu Christi“ eingetreten.

Dass ihre Bestimmung in Mechnich lag, sei ihr durch das außerordentliche Charisma Mutter Marie Thereses bewusst geworden: „Ich wollte wieder leben – und ich habe in der Communio und in der Gemeinschaft um Mutter Marie Therese und Pfarrer Haus, Pfarrer Robben und Pfarre Walch das Leben gefunden. Die Gemeinschaft in diesem Team hat uns getragen... es trägt mich immer noch!“ (m)



[Mehr erfahren...](#)

Gaudi im Mechernicher Sozialwerk

Viel Spaß hatten die Bewohnerinnen und Bewohner der Schwerst- und Langzeitpflege des Mechernicher Sozialwerk Communio in Christo e.V. kürzlich beim hauseigenen Oktoberfest.

„In fröhlicher Atmosphäre haben wir gemeinsam gefeiert, wobei leckere Weißwürste, knusprige Brezeln, Weißbier und natürlich gute Musik nicht fehlen durften!“, wie Franziska Geist, Bereichsleitung der Betreuungskräfte erklärte.

Ihr Team, unterstützt vom Sozial-Therapeutischen-Dienst, hatte das Oktoberfest organisiert. Und das mit Erfolg Franziska Geist: „Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen das festliche Beisammensein und hatten die Gelegenheit, den Tag in geselliger Runde zu verbringen.“
(hg)



Vorfreude auf das „Heilige Jahr“

42 Pilger kamen in der Hauskapelle der Communio in Christo und im Rekreationsraum der Gemeinschaft zu einem ersten Treffen vor der im März 2025 aus Anlass des „Heiligen Jahres“ geplanten Wallfahrt in die „Ewige Stadt“ zusammen. Es handelt sich um eine gemeinsame Aktion der Gemeinschaft der Gemeinden St. Barbara Mechernich und des Ordo Communio in Christo.

Zunächst feierten die Gläubigen Heilige Messe mit ihrer künftigen Wallfahrtseelsorgern, Father Patrick Mwanguhya aus Uganda und Diakon Manni Lang aus Mechernich. Thema war das alle 25 Jahre stattfindende „Heilige Jahr“ und seine biblischen Vorläufer im alten Israel, die „Jubeljahre“, die alle 49 Jahre stattfanden. (ml)



[Mehr erfahren...](#)

„Wohlthuender Duft“ im Hause Effata



„Auf große Begeisterung“ stieß man bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Blankenheimer Seniorenpflegeeinrichtung Haus Effata, als man groß ankündigte, gemeinsam „dekorative Lavendelsäckchen“ nähen zu wollen.

„Der Duft von Lavendel verbreitete sich im Raum, als die Säckchen befüllt wurden. Wer jemals durch ein Lavendelfeld gelaufen ist, erinnert sich gewiss mit Freude an den wohlthuenden und auch entspannenden Lavendelduft. Dementsprechend war die Atmosphäre in der Gruppe ausgesprochen positiv!“, betonte Ursula Binnen vom Haus Effata. (hg)

Ein Wort von Mutter Marie Therese



Communio in Christo e. V.
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824
info@communio.nrw
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier **abmelden**
